

## 1. Bezeichnung des Arzneimittels

Bolus Eucalypti comp.  
Pulver

## 2. Qualitative und quantitative Zusammensetzung nach Wirkstoffen

In 10 g sind verarbeitet: Apis mellifica Ø 0,1 g / Belladonna Ø 0,002 g / Eucalyptus Ø 0,1 g / Weißer Ton 9,97 – 10 g.

Sonstige Bestandteile siehe 6.1.

## 3. Darreichungsform

Pulver

## 4. Klinische Angaben

### 4.1 Anwendungsgebiete

gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis  
Dazu gehören: Anginen, Entzündungen der Mund- und Rachenschleimhäute.

### 4.2 Dosierung, Art und Dauer der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet: Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren rühren 3–5 mal täglich 1 großen Messlöffel Pulver (ca. 2,5 g) in eine halbe Tasse Wasser (ca. 100 ml) ein und verwenden diese zum Gurgeln oder sie lassen 3–5 mal täglich 1 kleinen Messlöffel Pulver (ca. 0,1 g) im Mund zergehen.

Für Kinder ab 6 Jahren, sobald sie sicher gurgeln können, wird 3–5 mal täglich 1 großer Messlöffel Pulver (ca. 2,5 g) in einer halben Tasse Wasser (ca. 100 ml) angerührt. Das Kind verwendet diese Mischung zum Gurgeln.

Dauer der Anwendung

Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 2–5 Tagen keine Besserung ein, sollte ein Arzt konsultiert werden.

### 4.3 Gegenanzeigen

Bekannte Überempfindlichkeit gegen Bienengift.

### 4.4 Besondere Warn- und Vorsichtshinweise für die Anwendung

*Die Gebrauchsinformation enthält folgenden Patientenhinweis:*

Bei Beschwerden, die unverändert länger als 3 Tage anhalten, bei Atemnot, bei Fieber oder eitrigem oder blutigem Auswurf, ist ein Arzt aufzusuchen.

### 4.5 Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt

### 4.6 Verwendung bei Schwangerschaft und Stillzeit

*Die Gebrauchsinformation enthält folgenden Patientenhinweis:*

Wie alle Arzneimittel sollte Bolus Eucalypti comp. in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

## 4.7 Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich

## 4.8 Nebenwirkungen

Keine bekannt.

Grundsätzlich kann Apis mellifica (Biene) allergische Reaktionen, z. B. Hautausschlag oder asthmaähnliche Beschwerden auslösen. Das Präparat ist dann sofort abzusetzen.

### Meldung des Verdachts auf Nebenwirkungen

Die Meldung des Verdachts auf Nebenwirkungen nach der Zulassung ist von großer Wichtigkeit. Sie ermöglicht eine kontinuierliche Überwachung des Nutzen-Risiko-Verhältnisses des Arzneimittels. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung dem *Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte*

Abt. Pharmakovigilanz  
Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3  
D-53175 Bonn  
Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de)  
anzuzeigen.

## 4.9 Überdosierung: Symptome, Notfallmaßnahmen, Gegenmittel

Entfällt bei vorschriftsmäßiger Anwendung.

## 5. Pharmakologische Eigenschaften

Entfällt

## 6. Pharmazeutische Angaben

### 6.1 Sonstige Bestandteile

Keine

### 6.2 Inkompatibilitäten

Entfällt

### 6.3 Dauer der Haltbarkeit

5 Jahre

### 6.4 Besondere Lagerungshinweise

Nicht über 25 °C lagern.

### 6.5 Art und Inhalt des Behältnisses

Braunglasflasche mit 35 g Pulver N 1

Der beiliegende Messlöffel hat eine große Mulde zur Dosierung von ca. 2,5 g Pulver und eine kleine Mulde zur Dosierung von ca. 0,1 g Pulver. Er ist ein zertifiziertes Medizinprodukt mit CE Kennzeichnung. Hersteller: Remy & Geiser GmbH, Remy & Geiser Str. 1, D-56584 Anhausen.

### 6.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Beseitigung

Keine besonderen Anforderungen.

## 7. Inhaber der Zulassung

Weleda AG  
Postfach 1320  
D-73503 Schwäbisch Gmünd  
Telefon: (07171) 919-555  
Telefax: (07171) 919-226  
E-Mail: [med-wiss@weleda.de](mailto:med-wiss@weleda.de)  
Internet: [www.weleda.de](http://www.weleda.de)

## 8. Zulassungsnummer

6634839.00.00

## 9. Datum der Verlängerung der Zulassung

30.11.2009

## 10. Stand der Information

September 2017

## 11. Verschreibungsstatus / Apothekenpflicht

Apothekenpflichtig

Zentrale Anforderung an:

Rote Liste Service GmbH

Fachinfo-Service

Mainzer Landstraße 55

60329 Frankfurt